

„ADAC Postbus“ startet im November

Die Deutsche Post und der Allgemeine Deutsche Automobilclub (ADAC) steigen Anfang November 2013 mit ersten Städteverbindungen in den neu geöffneten Fernbusmarkt ein. „ADAC Postbus“, so der Name des künftigen, gemeinsamen Linienangebots, fährt folgende Strecken: Köln-Bonn-Frankfurt/M.-Stuttgart-München, Bremen-Hamburg-Berlin, Köln-Dortmund-Hannover-Berlin und Berlin-Leipzig-Dresden sowie Frankfurt/M.-Nürnberg-München.

Die Gründung einer gemeinsamen Betreibergesellschaft, an der Deutsche Post und ADAC zu jeweils 50 Prozent beteiligt sind, wurde heute vertraglich vereinbart. Die Kartellbehörden müssen der Kooperation noch zustimmen.

Das neue Fernbus-Angebot soll schrittweise zu einem deutschlandweiten Liniennetz ausgebaut werden. Bis zum Frühjahr 2014 wird ADAC Postbus etwa 30 der größten Städte Deutschlands mit rund 60 Bussen verbinden. Über einen weiteren Netzausbau wird dann im Sommer 2014 entschieden.

Tickets werden ab Oktober 2013 über das Internet sowie in ca. 5000 Postfilialen und ADAC-Geschäftsstellen im Umkreis der angefahrenen Städte erhältlich sein.

Zunächst werden erfahrene mittelständische Busunternehmen als Service-Partner für ADAC Postbus fahren. Die neuen gelben Busse sollen über eine umfangreiche Sicherheitsausstattung verfügen und hohen Reisekomfort bieten. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



ADAC-Post-Fernbus.